

ROT BEWEGT

Magazin des SPD-Ortsvereins Kaufering
Ausgabe November 2022

Kaufering

SPD



Niemand wird allein gelassen

Wörter oder Ausdrücke wie „Krise“, „Probleme“ oder „die größte Krise seit langer Zeit“, mag ich nicht. Gefühlt leben wir seit Jahren von einer Krise in die nächste. Trotzdem ist klar, dass wir aufgrund des völkerrechtswidrigen Angriffskriegs durch Russland gegen die Ukraine vor großen Herausforderungen stehen. Es ist Teil von Putins Kriegsführung in Staaten, die mit der Ukraine in Solidarität verbunden sind, soziale, wirtschaftliche und finanzielle Probleme auszulösen. Aber wir sind stärker als das.

Wir werden im Bund die Bürgerinnen und Bürger so lange finanziell unterstützen, bis Putins Krieg vorbei und die Folgen auch für uns abgeklungen sind. Olaf Scholz, unser Bundeskanzler, hat das Motto ausgerufen: „You’ll never walk alone!“ Niemand wird allein gelassen. Und genau nach diesem Leitspruch versuchen wir zu handeln.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Carmen Wegge

Grußwort des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen & Mitbürger,

leider sind die letzten Monate für uns allen nicht einfach gewesen. Gefühlt jagt eine Krise die Nächste und ein Ende ist leider nicht in Sicht.

Der Angriffskrieg auf die Ukraine stellt uns vor große Herausforderungen. Die Preise für Nahrungsmittel, Gas und Strom explodieren.

Aber niemand soll in dieser Krise allein gelassen werden und so ist kürzlich vom Bund das dritte Entlastungspaket in Höhe von 95 Milliarden Euro beschlossen worden und es fließen weitere 200 Milliarden, damit wir alle gut durch die nächsten Monate kommen.

Natürlich sind auch dem Markt Kaufering Energiesparmaßnahmen extrem wichtig und werden auch schon umgesetzt. So ist die Kauferinger Straßenbeleuchtung fast nahezu auf LED umgerüstet (96%) und wird über einen Dämmerungssensor geschaltet. Bereits seit dem Jahr 2019 wird die Nachtbeleuchtung von unserem Heizwerk reduziert und auch in den kommunalen Gebäuden werden Energieeinsparungspotentiale umgesetzt.

Außerdem ist es mein Anliegen, dass auf allen möglichen Gebäuden der Gemeinde in naher Zukunft Photovoltaikanlagen installiert werden. Des Weiteren hat der Marktgemeinderat in seiner letzten Sitzung die Förderung von Plug-In Solaranlagen (Mini- oder auch Balkonsolaranlagen) beschlossen. Wenn Sie sich auch so eine Anlage installieren wollen, können Sie sich gerne auf unserer Webseite unter: <https://www.kaufering.de/service/foerderprogramme> informieren.

Doch trotz der vielen negativen Schlagzeilen lassen Sie bitte nicht den Kopf hängen. Unser Bundeskanzler, Olaf Scholz, hat das Motto ausgerufen: „You will never walk alone!“ - Niemand wird in dieser Lage allein gelassen. Und genau nach diesem Leitspruch versuchen wir zu handeln.

Herzlichst Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Thomas Salzberger', written over the printed name below.

Thomas Salzberger

Hallo zur vierten Ausgabe „Rot bewegt“

Der Name unseres Magazins ist zur Zeit Programm: Unsere **rot**geführte Bundesregierung versucht mit allen Mitteln zu helfen und zu unterstützen wo es nötig ist und **bewegt** damit, dass wir diese schwierige Lage einigermassen gut überstehen! Deshalb haben wir diesmal zu Beginn auch unsere Bundespolitikerin zu Wort kommen lassen! Auch wir im Marktgemeinderat haben uns das Thema Energieeinsparung und Energieerzeugung für die Gemeinde auf die Agenda geschrieben. Tun auch wir Bürger*innen alles in unserer Macht stehende, damit wir diese harten Monate gut hinter uns bringen, sind wir solidarisch, dabei auch hoffnungsvoll und zuversichtlich, dass die Zeiten auch wieder besser werden!



Wir lassen uns nicht unterkriegen und möchten Sie deshalb wieder mit dieser Ausgabe „Rot bewegt“, gewohnt kurzweilig, darüber informieren, was in diesem Jahr alles bei der SPD in Kaufering und im Landkreis so los war.

Ihre *Elke Koch*

Neuwahlen - Neue Vorstandschaft



v.l.n.r.: 1. Bürgermeister Thomas Salzberger (Beisitzer), Flora Kurz (Kassiererin), Johann Uhl (Schriftführer), Björn Hiekel (Beisitzer), Benjamin Schönhütte (stellv. Vorsitzender), Elke Koch (Vorsitzende), Ricky Golomb (Beisitzer) und Markus Wasserle (Beisitzer).

Bericht aus dem Kreistag



Was bedeuten die gestiegenen Energiekosten für das Lechtalbad?

Der Landkreis unterhält in Kaufering zahlreiche Liegenschaften wie z.B. die Realschule oder das Hallenbad. Im Lechtalbad entstand allein im Jahr 2021 ein Minus von rund 1,9 Millionen Euro. Es wird sich das Defizit auf Grund der momentanen Gaspreise, im kommenden Jahr weiter massiv erhöhen.

Ich setze mich dennoch dafür ein, unser Hallenbad und die Sauna in diesem Winter vollumfänglich offen zu halten.

Den Erdgasverbrauch zu senken und die Wassertemperatur wieder zu erhöhen, ist eine der Aufgaben, die es dabei umzusetzen gilt. Die Lösung ist, dass ein Teil der Wärme aus einer Biogasanlage aus Weil per Wärmetransport ins Lechtalbad befördert wird. Dabei wird ab sofort durch einen zweiten Umlauf der Transportbehälter für die Zuführung der Biowärme ausgeweitet. Die Becken werden nachts etwas mehr als nötig durch die angelieferte regenerative Energie erhitzt und sind in der Früh für die Schwimmkurse wärmer, als sie es in den letzten Monaten waren.

Eine Verbesserung für alle Badegäste, unsere Finanzen und die Umwelt gleichermaßen. Hier gilt unser Dank der Betriebsleitung für die innovativen Ideen und die gute Umsetzung. Falls Sie das System näher interessiert, kommen Sie gerne auf mich zu, ich organisiere dann eine Infoveranstaltung, bei der wir uns alles zusammen ansehen können.

Wir werden als SPD-Fraktion bei den anstehenden Haushaltsberatung zudem weiterhin auf eine sparsame Haushaltsführung achten, damit uns als Landkreis nicht die Luft ausgeht. Ziel ist es, uns auch weiterhin die Lebensqualität erhalten zu können, die Generationen vor uns aufgebaut haben, wofür wir sehr dankbar sind.

Herzliche Grüße


Markus Wasserle

Neuwahlen beim SPD-Ortsverein Kaufering

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung stand turnusgemäß die Neuwahl der Vorstandschaft an. Dabei bestätigten die anwesenden Mitglieder die amtierende Vorsitzende, Elke Koch, für weitere zwei Jahre in ihrem Amt und wählten, auch fast immer einstimmig, die weiteren Vorstandsmitglieder. Die Grußworte sprachen 1. Bürgermeister Thomas Salzberger und Kreisvorsitzender und stellvertretender Landrat Markus Wasserle. Sie berichteten über aktuelle Themen in der Marktgemeinde und dem Landkreis. „Politik ist für die Menschen da und insbesondere in der Kommunalpolitik sind die Entscheidungen für die Bevölkerung auch direkt spürbar. Deshalb haben wir als Ortsverein eine besondere Verantwortung, aber auch Möglichkeiten, in unserer Heimatgemeinde mitzugestalten!“ Mit diesen Worten hob Markus Wasserle die Wichtigkeit einer aktiven Kauferinger SPD hervor. Beide sprachen Elke Koch und der gesamten Vorstandschaft ihre volle Unterstützung zu. In ihrem Rechenschaftsbericht hob sie hervor, dass es während der zwei Pandemiejahre gelungen sei, mit einem kleinen, treuen Kern Mitglieder, den SPD-Ortsverein aktiv zu halten. So konnte die Christbaumsammelnaktion unter erschwerten Corona-Auflagen auch in diesem Jahr durchgeführt werden und auch die dritte Auflage von „Rot bewegt“ fand den Weg in die Kauferinger Briefkästen.

Voller Freude berichtete sie vom engagierten und erfolgreichen Wahlkampf zur Bundestagswahl letztes Jahr, der mit dem Einzug von „unserer“ Carmen Wegge in den Bundestag seinen Höhepunkt fand. Nach weiteren Wahlvorgängen für die Delegierten zu den Stimmkreis Konferenzen der anstehenden Bezirks- und Landtagswahlen 2023 konnte allen Gewählten gratuliert und zum gemütlichen Teil der Versammlung übergegangen werden.

Wir haben gewählt!



Eröffnung des Wahlkreisbüros von Carmen Wegge



Am 8. Juni 2022 war es soweit, mit vielen Gästen konnte unsere Bundestagsabgeordnete ihr Wahlkreisbüro im Hinteren Anger 298 in Landsberg eröffnen und damit ihr Anliegen, den persönlichen Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis zu stärken, Taten folgen lassen. Persönlich anzutreffen wird sie immer dann sein, wenn sie im Landkreis Termine hat, denn dann arbeitet sie vom Landsberger SPD-Büro aus, ansonsten kann man während der Öffnungszeiten ihre Mitarbeiterin, Julia Lex, antreffen und sein Anliegen vortragen.

v.l.n.r.: Johann Uhl, Carmen Wegge, Elke Koch, Ricky Golomb

**Öffnungszeiten Wahlkreisbüro Landsberg: Di, Mi, Do von 10-15 Uhr
Telefon: 08151/9791077**

Mit der SPD-MdB auf dem Wochenmarkt



„Was wollt ihr denn schon wieder von uns, ist doch gar keine Wahl?“

So oder so ähnliche Sätze bekamen einige Genossinnen und Genossen und auch unser Bürgermeister

Thomas Salzberger zu hören, als sie an einem Freitag im Juli, zusammen mit unserer Bundestagsabgeordneten, Carmen Wegge, auf dem Kauferinger Wochenmarkt standen, um mit den Bürger*innen ins Gespräch zu kommen. Und genau das war das Ziel, eben nicht nur kurz vor einer Wahl Präsenz zu zeigen und um Wählerstimmen zu werben, sondern auch während der Legislaturperiode für die Menschen sichtbar und ansprechbar zu bleiben. Nicht wenige waren darüber sehr angenehm überrascht und an diesem Freitag waren viele rote SPD-Stofftaschen auf unserem Markt zu sehen.

Schulweghelfer dringend gesucht!

Wir möchten hier nochmal den Aufruf der Grundschule und der Gemeinde sehr gerne unterstützen und dabei helfen, engagierte Personen zu finden, die sich vorstellen können, morgens unseren Kindern einen sicheren Schulweg zu ermöglichen.

Sie müssten einmal oder auch gerne öfter in der Woche (**von 7:15 Uhr bis ca. 8:00 Uhr**) an den bekannten Zebrastreifen stehen und die Kinder sicher über die Straße begleiten. Das wäre Ihre, für unsere Gemeinschaft, so wichtige Aufgabe!

Ein kleines Präsent und eine Einladung zum Essen (einmal jährlich), wäre das Dankeschön!



Foto: Markt Kaufering

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Rathaus der Gemeinde Kaufering, im Büro der Grundschule Kaufering oder auch bei uns, beim SPD Ortsverein.

Wir leiten das dann gerne weiter!



Niemand wird allein gelassen / Fortsetzung Titelseite

Das jetzt beschlossene dritte Entlastungspaket in einem Wert von 95 Milliarden Euro beinhaltet zahlreiche Entlastungen für viele Menschen in diesem Land. Zuallererst haben wir uns dazu entschieden, dass wir Direktzahlungen leisten. So kommt das Geld am schnellsten bei den Menschen an. Rentnerinnen und Rentner bekommen 300 Euro und Studierende 200 Euro. Auch das Kindergeld wird erhöht. Zudem führen wir eine Strompreisbremse ein und sorgen dafür, dass niemandem im Winter bei Zahlungsunfähigkeit Strom oder Gas abgeschaltet werden kann. Den Steuersatz für Gas haben wir darüber hinaus reduziert.

Aber das ist noch nicht alles. Unser Augenmerk als SPD liegt immer auch auf denjenigen, die keine große Lobby haben. Wir führen zum Januar das Bürgergeld mit einem höheren Regeltarif ein. Zudem weiten wir den Wohngeldanspruch aus und gewähren auch hier einen Heizkostenzuschuss. Finanziell wollen wir die Inflation ausgleichen und Rentenbeiträge können von den Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern ab Januar voll abgesetzt werden. Auch die Home-Office Pauschale wird entfristet und verbessert.

Ganz besonders wichtig war mir, dass wir eine Nachfolge für das 9 Euro Ticket finden. Gerade im ländlichen Raum, der gut an Metropolen wie München angebunden ist, hat das 9 Euro Ticket dazu geführt, dass viele vom Auto auf den ÖPNV umgestiegen sind oder verstärkt das Park&Ride Angebot angenommen haben. Das Ticket hat Familien mit zwei Kindern mit bis zu 1000 Euro in den letzten drei Monaten entlastet.

Für die nun dauerhafte Nachfolge stellt der Bund nun 1,5 Milliarden Euro zur Verfügung. Das ist deshalb gut, weil ÖPNV eigentlich Ländersache ist und der Bund hier nicht verpflichtet wäre, Geld zu geben. Welcher Preis am Ende dabei herauskommen wird, das hängt an den Ländern. Ich persönlich würde mich über ein flächendeckendes 29 Euro Ticket freuen. Und das ist ja auch das, was in Bayern eigentlich eingeführt werden soll bzw. sollte.

Für Bayern ist das also eine super Gelegenheit ihre eigene Forderung umzusetzen und sogar bei einem deutschlandweiten Tarif noch einen drauf zu setzen. Schauen wir mal, ob Herr Söder sich noch daran erinnert.

Niemand wird allein gelassen

Sie merken schon, der Maßnahmen-Dschungel ist dicht und vielfältig. Ich verstehe sehr gut, wenn man nicht mehr genau hinterher kommt mit den Fragen „Was und wie wird jetzt eigentlich entlastet?“ und „Was gilt dabei tatsächlich für mich?“. Die Bundesregierung hat das alles mal sehr anschaulich zusammengefasst. Unter folgendem Link können Sie noch mal im Detail schauen, was wir alles machen und für wen. Ich bin mir sicher, auch Sie werden sich wiederfinden.

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/entlastungen-im-ueberblick>

Sollten Sie Fragen haben, dann wenden Sie sich gerne an mich unter carmen.wegge@bundestag.de oder kommen Sie bei mir im Wahlkreisbüro in Landsberg oder Starnberg vorbei. Die Adresse finden Sie auf carmen-wegge.de.

Lassen Sie uns im Austausch bleiben und seien Sie versichert:

Wir bleiben gemeinsam solidarisch!

Herzlichst Ihre

Carmen Wegge



Jusos im Landkreis Landsberg gründen sich neu

Erfreuliche Nachrichten für die Jugend. Nach fast zehn Jahren Abwesenheit im Landkreis haben sich die jungen Sozialdemokrat*innen auf ihrer ersten Versammlung im Juli in Landsberg neu gegründet. Als gleichberechtigte Sprecher*innen wurden Sabrina Franz, Marcus Noack und Benjamin Schönhütte in den Vorstand gewählt. Alle drei sind bereits in verschiedenen Funktionen in der SPD aktiv und haben mit der Neugründung ein Herzensprojekt umgesetzt.

„Wir wollen jungen Menschen und deren Interessen auch auf kommunaler Ebene eine Stimme geben. Dabei stehen für uns sozialdemokratische Werte wie Gleichberechtigung und Solidarität an erster Stelle“ erklärte Sabrina Franz, die auch stellvertretende Unterbezirksvorsitzende ist. Dabei wollen die Jusos unangenehme Fragen stellen und sich auch überregionalen sowie generellen gesellschaftlichen Themen widmen bzw. Initiativen starten. Unterstrichen wurde das bereits bei der Gründungsversammlung, an der auch Reka Molner (Vorsitzende Jusos Oberbayern) und Marie-Luise Barthel (Jusos Bezirk Weilheim-Schongau) als Gäste teilnahmen.



Erstes gemeinsames Foto der Mitglieder und des neuen Vorstandes vor der Flagge der Jusos. Von Links: Hans Lenk, Reka Molnar, Daniel Breifeld, Benjamin Schönhütte, Carmen Wegge, Sabrina Franz und Marcus Noack.

„Unser Ziel ist es, möglichst schnell die Arbeit aufzunehmen und gemeinsam zentrale Themenschwerpunkte festzulegen.“, sagte Marcus Noack, der selbst bereits seit einigen Jahren auf kommunaler Ebene im SPD Ortsverein Dießen aktiv ist und die Gründung initiierte, indem er sich vor einem Jahr auf die Suche nach Mitstreiter*innen begeben hatte. Gemeinsam mit seinen beiden Vorstandsmitgliedern hofft er darauf noch weitere junge Menschen für die Mitarbeit gewinnen zu können. Auf der Versammlung waren sich alle Anwesenden bereits einig, möglichst zeitnah durch erste Aktionen Präsenz in der Öffentlichkeit zu zeigen.

Interessierte können sich auf der Homepage vorab informieren oder direkt per E-mail Kontakt zum neuen Vorstand aufnehmen:
jusos-landsberg.de / info@jusos-landsberg.de

Jusos im Landkreis Landsberg gründen sich neu

Die Bundestagsabgeordnete Carmen Wegge freute sich besonders über die Neuaufstellung der Jugendorganisation der SPD: „Die Arbeit der jungen Leute hat einen hohen Wert in Bezug auf die zukunftsorientierten politischen und gesellschaftlichen Themen. Daher bin ich froh, dass dies nun in Landsberg gelungen ist.“ Wegge selbst war bis vor kurzem noch stellvertretende Vorsitzende im Landesvorstand der Jusos Bayern und begleitete die Gründungsversammlung, die in ihrem Landsberger Wahlkreisbüro stattfand.

„Pizza und Politik“

Du bist Jung? Du hast Bock auf Politik? Dann komm vorbei!

Komme mit den Jusos Landsberg in einen Austausch und nutze die Gelegenheit bei Pizza und Getränken (kostenlos) gemeinsam über „junge“ politische Themen, die dich bewegen, zu diskutieren.

Wann?

Mittwoch, 23.11.2022 um 19 Uhr

Wo?

Wahlkreisbüro von Carmen Wegge, Hinterer Anger 298,
86899 Landsberg



Wir freuen uns auf Dich!

Dein P&P-Team

Warum sollte ich vorbeikommen?

Weil es eine tolle Möglichkeit ist, mit Abgeordneten ins Gespräch zu kommen. Du kannst Fragen loswerden und diskutieren, oder einfach nur zuhören. Den Politiker*innen ist es wichtig, was Euch junge Menschen bewegt. Selbstverständlich musst Du keinerlei politische Erfahrung mitbringen und verpflchtest Dich zu nichts.

Rückblick 2022



„Berlin, Berlin – wir fahren nach Berlin!“ Unter diesem Motto folgten einige Mitglieder des Ortsvereins Anfang August Carmen Wegges Einladung zu einer politischen Bildungsreise in die Hauptstadt! Mit ihrer ersten geplanten 3-Tages-Tour wollte sie sich bei ihren fleißigen Wahlkämpfer*innen aus dem Bundeswahlkreis 224 bedanken. Neben Stadtrundfahrt mit Zwischenstopps an politisch wichtigen Stellen, Gang durchs Brandenburger Tor, Ausstellung im Europäischen Haus, Vortrag im Arbeitsministerium und einem beklemmenden Rundgang durch das Konzentrationslager Sachsenhausen, war natürlich der Besuch im Bundestag mit anschließender Diskussionsrunde mit MdB Carmen Wegge ein Höhepunkt der Reise! Trotz des straffen Programms kam das Gesellige nicht zu kurz, denn bei den Abendessen war Carmen immer mit dabei und es konnte ausgiebig geratscht und diskutiert werden. Alle Teilnehmenden waren sich einig: „Eine tolle, informative Reise!“

Danke Carmen!





v.l.n.r.: Vom Gehörlosenverein LL: Ehrenvorsitzender, Karl Baur, Michael Vöst, 2. Vorsitzender, Werner Schmitt-Boerracker und Matthias Fischer, Elke Koch, Vorsitzende der SPD Kaufering und Volker Sandner, Organisator der Christbaumsammelaktion der SPD Kaufering.



Bereits zum 50. Mal organisierte die Kauferinger SPD die Christbaumsammlung. In diesem Jahr wurden sie vom Gehörlosenverein Landsberg am Lech mit Sitz in Kaufering tatkräftig unterstützt. Dank des großen Engagements der Gehörlosen und deren Familienmitglieder konnte die Sammlung auch in diesem Jahr, unter der pandemiebedingten 2G-Auflage, erfolgreich durchgeführt werden. Nachdem alle gesammelten Bäume beim Recyclinghof abgeladen waren, wurden die fleißigen Helfer*innen dankenswerter Weise beim Clubhaus in der Landrat-Müller-Hahl-Str. mit Leberkässemeln und Getränken bewirtet. Dort übergab auch Bürgermeister Thomas Salzberger schon mal den Spendenzuschuss der Marktgemeinde in Höhe von 250,- Euro an den 1. Vorsitzenden des Gehörlosenvereins Jürgen Lindner. Der Organisator der Sammelaktion, Volker Sandner, bedankte sich, zusammen mit der Vorsitzenden der SPD-Kaufering, Elke Koch, besonders bei den Kauferinger Traktorfahrern für ihre alljährliche Unterstützung der Aktion. Dank auch an das Landratsamt Landsberg für die unkomplizierte Zusammenarbeit. Die Spende lag bei erfreulichen 500,- Euro.



Für eine der nächsten Sammlungen dürfen sich gerne interessierte Kauferinger Vereine bei uns melden.

Sommerfest zusammen mit dem DGB und der LL SPD

Ebenfalls im Juli konnten die Mitglieder des SPD Ortsvereins Kaufering, zusammen mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund aus dem Landkreis und der Landsberger SPD ihr gemeinsames Sommerfest feiern. Bei wunderschönem, heißen Sommerwetter genossen alle Anwesenden im „Il Lago di Garda“ in Landsberg Speis und Trank, ratschten gemütlich, diskutierten angeregt und ließen sich dabei musikalisch von der „Pflugdorf-Stadler Tanzmusi“ in richtige Biergartenstimmung versetzen und vom Auftritt der Gruppe „Pura-Vida-Street Style Samba“ aus Peiting sogar zum Mitmachen oder Tanzen animieren.



*Schön, dass das
wieder möglich war!*

Poetry Slam in Kaufering

Der SPD-Ortsverein lud am 21. Mai im Rahmen der Veranstaltungsreihe des SPD-Kreisverbands „Frühling lässt sein rotes Band“ zum Poetry Slam beim Dimi nach Kaufering ein. In oft unvorstellbar schnellem Tempo vorgetragen, sehr pointiert, manchmal auch radikal subjektiv, traten die vier Poetry-Slam-Kolleg*innen (Philipp Potthast, Yannik Sellmann, Katrin Freiburghaus und MdB Carmen Wegge) gegeneinander an und durchleuchteten so manche gesellschaftlichen und auch persönlichen Themen und hielten den Zuhörenden oft einen Spiegel vor, regten zum Nachdenken an oder ließen einfach die Lachmuskeln arbeiten.



Nach jeweils zwei Beiträgen, Zugaben und der Kürung des Siegers, Philip Sellmann, klang der Abend in netter Atmosphäre aus.

Ehrungen

Wir gratulieren unseren Mitgliedern zu ihrer langjährigen Parteizugehörigkeit und bedanken uns für ihre Treue!



Monika Koch, 35 Jahre



Ehepaar Vogt, 35 Jahre & 80. Geburtstag von Helmut Vogt



Flora Kurz, 35 Jahre

Weitere Ehrungen

10 Jahre / Monika Salzberger

15 Jahre / Karin Römer

15 Jahre / Hermann Schütz

40 Jahre / Alexander Thurner

45 Jahre / Ingrid Weichert

50 Jahre / Erich Schallermeir

55 Jahre / Monika Tinkl



Vorstellung des stellvertretenden Vorsitzenden

Name: Benjamin Schönhütte, 29 Jahre
Wohnort: Igling



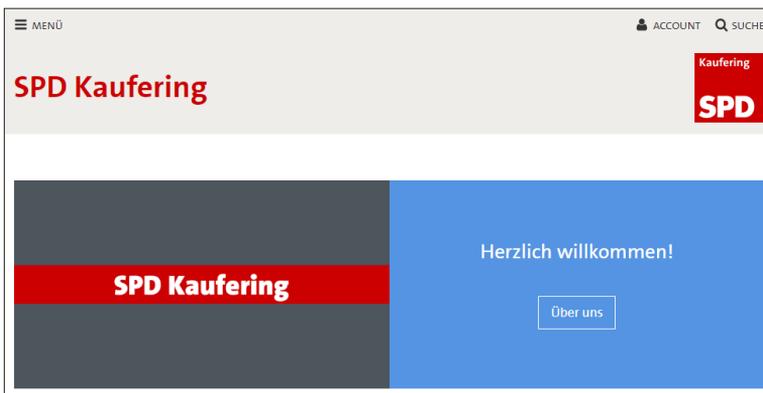
Warum bin ich in der SPD?

Politik war zu Hause schon immer ein wichtiger Bestandteil der Gespräche beim Abendessen. Dadurch habe ich mir bereits in jungen Jahren Gedanken zu politischen Themen gemacht und bin überzeugt, dass die soziale Gerechtigkeit die wichtigste Herausforderung unserer Gesellschaft ist. Für mich gilt zudem der Grundsatz „nicht meckern, sondern machen“. Folglich habe ich mich 2018 entschlossen in die SPD einzutreten.

Warum engagiere ich mich kommunalpolitisch?

Kommunen sind die Keimzelle der Demokratie. Sie legen die Grundlage für das Vertrauen in die Politik. Gleichzeitig sind die Gestaltungsmöglichkeiten durchaus nennenswert, sei es in Bezug auf lokale nachhaltige Infrastruktur, soziale Projekte für Jung und Alt oder Arbeits- und Wohnungsmarkt. Für mich gute Gründe mich zu engagieren, insbesondere im Interesse der Jugend.

Homepage: www.spd-kaufering.de



Siehe auch
QR-Code
auf der
letzten Seite!



einfach mal reinklicken...

Ausblick für das Jahr 2023

- Trotz aller Sorgen wird in diesem Jahr wieder der traditionelle Adventsmarkt am Fuggerplatz stattfinden. Das 10jährige Jubiläum wird heuer vom 9. – 11. Dezember 2022 gefeiert. Wir, die Kauferinger SPD, freuen uns schon wieder darauf, Ihnen dort die leckeren „Scharfen roten (und auch milde weiße) Bratwürstl“ anbieten zu können! Unterstützt werden wir in diesem Jahr von der DAV-Sektion Kaufering – HERZLICHEN DANK dafür!
- Die Christbaumsammelaktion steht auch schon im Kalender. Sie wird nächstes Jahr am Samstag, 14. Januar 2023, ab 11 Uhr stattfinden! Denn wir möchten nicht, dass Sie schon am Feiertag (Hl. Drei Könige) Ihren Baum abschmücken müssen, weil am nächsten Tag die Sammlung stattfindet. Daher verschieben wir diese Aktion um eine Woche!
- Am 15. Januar 2023 findet im Rathaussaal der Neujahrsempfang des SPD- Kreisverbandes statt.
- Ab dem Frühjahr werden wir unsere Bezirkstagskandidatin, Tina Jäger und unseren Landtagskandidaten, Amir Sahuric, vorstellen und zu verschiedenen politischen Diskussionen einladen.
- Die Teilnahme der Kauferinger SPD an der „Aktion saubere Landschaft“ hier im Gemeindegebiet steht ebenfalls auf dem Plan.
- Im Juli wird unser Sommerfest stattfinden, zu dem nicht nur unsere Mitglieder mit ihren Familien, sondern auch herzlich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, eingeladen sind.
- Auch werden wieder verschiedene Veranstaltungen mit unserer MdB Carmen Wegge stattfinden. Termine stehen da aber noch nicht fest.
- Und da ja in Bayern im Herbst Landtags- und Bezirkstagswahlen stattfinden, werden sie uns auch wieder regelmäßig bei Infoständen antreffen.

Ausflug-Tipp



Der Planetenweg in St. Ottilien

Auf einem 2 Kilometer langen Weg durch das wunderschöne St. Ottilien unser Sonnensystem kennenlernen!

Eine Initiative des Gymnasiums St. Ottilien. Anschließend bietet sich im Emminger Hof eine gute Gelegenheit zum Einkehren.

Und vielleicht den Gottesdienst oder eines der zahlreichen Kirchenkonzerte in der Abtei St. Ottilien zu besuchen.

Auch gibt es einen sehr gut sortierten Klosterladen – hier finden sich stilvolle Geschenkideen und Sakrales für den Alltag.

Knobecke

Sudoku:

Jedes Spiel besteht aus 3x3 Blöcken, die wiederum in 3x3 Felder aufgeteilt sind. In einigen der Felder sind bereits Ziffern vorgegeben.

Die restlichen Felder müssen mit den Ziffern von eins bis neun ausgefüllt werden.

Jede Zahl darf nur einmal pro Block und in jeder horizontalen und vertikalen Reihe vorkommen.

Fácil (0.39)

	2					3	8	
8			7					9
		9	1			5	4	
4	9					7	3	5
	5	3				2	1	
2	1	7					9	6
	3	2			4	6		
5					9			8
	8	4					2	

Zu guter Letzt:

Liebe Leserinnen und Leser,

wir hoffen, Sie mit dieser Ausgabe von „Rot bewegt“ wieder gut informiert zu haben. Bleiben Sie zuversichtlich, informieren Sie sich ggf. im Internet auf der Seite der Bundesregierung (Link auf Seite 9) über Hilfs- und Unterstützungsangebote und vielleicht können Sie sich ja vorstellen, bei uns im Ortsverein oder bei den neu gegründeten Jusos mitzuwirken und sich zu engagieren. Wir würden uns sehr freuen und Sie herzlich begrüßen!

Nachdem die Adventszeit auch nicht mehr so fern ist, möchten wir Ihnen allen schon jetzt eine frohe & gesegnete Weihnachtszeit wünschen! Alles Gute für Sie und Ihre Familien!

Ihr SPD-Ortsverein Kaufering

NEU:

Hier geht es zur Homepage



Kaufering

SPD

IMPRESSUM

Druck: Gemeindebriefdruckerei

**Kontakt & Inhaltlich Verantwortliche
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:**

SPD OV Kaufering, Elke Koch

Saalestraße 64

86916 Kaufering

elke.koch@spd-kauferring.de

